

Abriss AKW Isar 1 (Niederbayern, Landshut, Ohu)

- Siedewasserreaktor, elektrische Leistung 900 MW
- 75 % E.ON, 25 % SWM
- Leistungsbetrieb seit 1979

- Stopp des Leistungsbetriebs im März 2011 durch das bayerischen StMUG
- 2011 Klage der Betreiberin E.ON gegen Stopp

- 2014 Antrag des Betreiber E.ON auf Abriss, ohne Einstellung der Klage
- Forderung des BUND Naturschutz, unter anderem
 - Kein Verfahren Abriss ohne Einstellung der Klage
 - Priorität für Minimierung der Strahlenbelastung der Bevölkerung
 - Sicherer Einschluss oder Abriss?
 - Keine Abriss vor Klärung – wo hin mit dem Atommüll?
 - Kein Freimessen von sogenanntem Bauschutt
 - Kein Abriss bei „vollem“ Zwischenlager Isar 1 und 2

Unzureichender Katastrophenschutz in Bayern

Standort Isar

- AKW Isar 1, AKW Isar 2 und Zwischenlager nicht gegen Absturz großer Verkehrsmaschinen gesichert
- Standort Isar liegt in der Flugschneise zum internationalen Flughafen Erding / Franz-Josef-Strauss

Strahlenschutz Kommission, Februar 2014

- Innenzone: Umkreis 5 km
- Außenzone: Umkreis 20 km
- Grenzwerte in Deutschland: 1 Millisievert pro Person und Jahr

Erfahrung aus Fukushima:

- radioaktiv verseuchte Zonen bis über ca. 50 km mit Belastungen über 20 Millisievert pro Person und Jahr

Abriss AKW Isar 1 (Niederbayern, Landshut, Ohu)

- Siedewasserreaktor, elektrische Leistung 900 MW
- 75 % E.ON, 25 % SWM
- Leistungsbetrieb seit 1979

- Stopp des Leistungsbetriebs im März 2011 durch das bayerischen StMUG
- 2011 Klage der Betreiberin E.ON gegen Stopp

- 2014 Antrag des Betreiber E.ON auf Abriss, ohne Einstellung der Klage
- Forderung des BUND Naturschutz, unter anderem
 - Kein Verfahren Abriss ohne Einstellung der Klage
 - Priorität für Minimierung der Strahlenbelastung der Bevölkerung
 - Sicherer Einschluss oder Abriss?
 - Keine Abriss vor Klärung – wo hin mit dem Atommüll?
 - Kein Freimessen von sogenanntem Bauschutt
 - Kein Abriss bei „vollem“ Zwischenlager Isar 1 und 2

Unzureichender Katastrophenschutz in Bayern

Standort Isar

- AKW Isar 1, AKW Isar 2 und Zwischenlager nicht gegen Absturz großer Verkehrsmaschinen gesichert
- Standort Isar liegt in der Flugschneise zum internationalen Flughafen Erding / Franz-Josef-Strauss

Strahlenschutz Kommission, Februar 2014

- Innenzone: Umkreis 5 km
- Außenzone: Umkreis 20 km
- Grenzwerte in Deutschland: 1 Millisievert pro Person und Jahr

Erfahrung aus Fukushima:

- radioaktiv verseuchte Zonen bis über ca. 50 km mit Belastungen über 20 Millisievert pro Person und Jahr

Abriss AKW Isar 1 (Niederbayern, Landshut, Ohu)

- Siedewasserreaktor, elektrische Leistung 900 MW
- 75 % E.ON, 25 % SWM
- Leistungsbetrieb seit 1979

- Stopp des Leistungsbetriebs im März 2011 durch das bayerischen StMUG
- 2011 Klage der Betreiberin E.ON gegen Stopp

- 2014 Antrag des Betreiber E.ON auf Abriss, ohne Einstellung der Klage
- Forderung des BUND Naturschutz, unter anderem
 - Kein Verfahren Abriss ohne Einstellung der Klage
 - Priorität für Minimierung der Strahlenbelastung der Bevölkerung
 - Sicherer Einschluss oder Abriss?
 - Keine Abriss vor Klärung – wo hin mit dem Atommüll?
 - Kein Freimessen von sogenanntem Bauschutt
 - Kein Abriss bei „vollem“ Zwischenlager Isar 1 und 2

Unzureichender Katastrophenschutz in Bayern

Standort Isar

- AKW Isar 1, AKW Isar 2 und Zwischenlager nicht gegen Absturz großer Verkehrsmaschinen gesichert
- Standort Isar liegt in der Flugschneise zum internationalen Flughafen Erding / Franz-Josef-Strauss

Strahlenschutz Kommission, Februar 2014

- Innenzone: Umkreis 5 km
- Außenzone: Umkreis 20 km
- Grenzwerte in Deutschland: 1 Millisievert pro Person und Jahr

Erfahrung aus Fukushima:

- radioaktiv verseuchte Zonen bis über ca. 50 km mit Belastungen über 20 Millisievert pro Person und Jahr